

Inhaltsverzeichnis

Vorwort und Dank	9
1. Einleitung.....	11
1.1 Das Genre des Memoirs im Verhältnis zu anderen autobiografischen Textgattungen	11
1.2 Aufrichtigkeit, Authentizität und Selbstoffenbarung.....	17
1.3 Zur Auswahl der Beispieltex-te.....	30
1.4 Eingrenzung der Fragen und Ziele	33
1.5 Methodik: Reimport der Tiefenhermeneutik in die Literaturwissenschaft	34
1.6 Warum Thema und Fragen relevant sind.....	36
2. Die Methode der Tiefenhermeneutik als zusätzlicher Blickwinkel	39
2.1 Entwicklung der Methode	39
2.2 Grundlagen der Tiefenhermeneutik	42
2.3 Die tiefenhermeneutische Praxis	48
2.4 Die Verwendung der Methode für die Literaturinterpretation.....	52
2.5 Zur Wahl der Methode	56
3. <i>The Cost of Living</i> von Deborah Levy: Selbstoffenbarung und Selbstbestimmung	59
3.1 Einleitung.....	59
3.2 Einordnung in Biografie und Trilogie	59
3.3 Inhalt: Zusammenfassung, selbstoffenbarende Informationen und das Schreiben	62
3.3.1 Was offenbart Levy?.....	62
3.3.2 Die Rolle des Schreibens.....	64
3.4 Komposition und Erzähltechnik	67
3.4.1 Assoziative Markierungen	67
3.4.2 Plotstruktur	69
3.4.3 Agenda	72
3.4.4 Symbolik	73
3.4.5 Erzählter Ausschnitt	78
3.4.6 Positionen der Erzählstimme.....	80
3.5 Setting	90
3.6 Figuren	93
3.7 Kulturelle Referenzen als ›Wahlverwandtschaft‹	102
3.8 Sprachstil.....	111

3.9	Wirkung	114
3.10	Der Schmerz der Verlassenheit: Eine tiefenhermeneutische Interpretation des 9. Kapitels aus Deborah Levys <i>The Cost of Living</i>	118
3.10.1	Wirkungsanalyse.....	119
3.10.2	Das künstliche Protokoll	120
3.10.3	Szenische Interpretation: Das Manifeste	122
3.10.4	Szenische Interpretation: Das Latente.....	125
3.10.5	Was ist daran das Allgemeine?	137
3.10.6	Ist der Text selbstoffenbarnd?	139
4.	<i>Mémoire de fille</i> von Annie Ernaux: Selbstoffenbarung und Erkenntnis	141
4.1	Einleitung.....	141
4.2	Einordnung in Biografie und Gesamtwerk.....	142
4.3	Inhalt: Zusammenfassung und selbstoffenbarende Informationen.....	144
4.4	Komposition und Erzähltechnik	146
4.4.1	Zwei Ebenen der Erzählung.....	147
4.4.2	Erzählter Ausschnitt und Plotstruktur.....	148
4.4.3	Positionen der Erzählstimme.....	157
4.4.4	Funktionen der zweiten Erzählebene: Erinnern und Schreiben.....	161
4.4.5	Zeit	183
4.5	Setting	185
4.6	Figuren	189
4.7	Kulturelle Referenzen als gesellschaftliche Matrix.....	193
4.8	Sprachstil.....	199
4.9	Wirkung	213
4.10	Die Allianz mit der Aggression: Eine tiefenhermeneutische Interpretation der zentralen Szene aus Annie Ernaux' <i>Mémoire de fille</i>	215
4.10.1	Wirkungsanalyse.....	217
4.10.2	Das künstliche Protokoll	219
4.10.3	Szenische Interpretation: Das Manifeste	220
4.10.4	Szenische Interpretation: Das Latente.....	225
4.10.5	Was ist daran das Allgemeine?	239
4.10.6	Ist der Text selbstoffenbarnd?	244
5.	<i>The Cost of Living</i> und <i>Mémoire de fille</i> – zwei Ansätze der Selbstoffenbarung	247
5.1	Einleitung.....	247
5.2	Was wird manifest offenbart, was latent symbolisiert?	247

5.3	Zeit und Erinnerung.....	251
5.4	Wie wird offenbart (und wie nicht)?.....	254
5.4.1	Wer ist Ich?.....	254
5.4.2	Sprachstil.....	255
5.4.3	Plot.....	256
5.4.4	Figuren.....	257
5.4.5	Setting.....	259
5.5	Das subjektive Selbst in der Welt.....	260
5.5.1	Kulturelle Referenzen.....	260
5.5.2	Rolle des Schreibens.....	261
5.5.3	Politik und Gesellschaft.....	263
5.6	Selbstschutz.....	264
5.7	Motive der Selbstoffenbarung.....	268
5.8	Zusammenfassung.....	271
6.	Fazit.....	275
	Literatur.....	283
	Abkürzungen.....	292
	Tabellen.....	292